Bezirksoberliga Herren West

TSV Holßel/TSV Midlum (SG) : VfL Fredenbeck
Sonntag, 10.10.2021, 14:00 Uhr

Niederlage für den TSV Holßel/TSV Midlum (SG)

Große Begeisterung herrschte am Sonntagnachmittag bei den Gästen vom VfL Fredenbeck, als Markus Heß sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber TSV Holßel/TSV Midlum (SG) sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Schlösser und Heß, die ihre beiden Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 4. Saisonspiel waren die Gäste vom VfL Fredenbeck ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt zwei Punkte zu entführen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Es dauerte eine Weile, bis tom Wörden / Groß ihr 3:2 gegen Springmann / Jahnke unter Dach und Fach hatten. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Hahn / Langhof das Spiel gegen Kück / Wölpern noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Redelfs / Scheper bekamen ihre Gegner Schloss / Heß beim deutlichen 8:11, 7:11, 9:11 nie in den Griff. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Probleme zu Beginn des Spiels musste Ulrich tom Wörden zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Zu wenig spielerische Mittel hatte jedoch im Anschluss Marcus Groß letztlich im Repertoire, um Carsten Springmann ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende 4:11, 4:11, 5:11. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Es war ein langes Spiel, bis Dietmar Hahn seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Markus Heß hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Beim nachfolgenden 4:11, 10:12, 5:11 gegen Arne Schlösser fand Michael Langhof von Anfang an keine Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Einen wichtigen Sieg fuhr indes Ralf Redelfs bei seinem 3:1 gegen Martin Jahnke ein. Jörg Scheper gewann anschließend sein Spiel gegen Knut Wölpern klar mit 3:0. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. 2:3 hieß es wiederum am Schluss, als Ulrich tom Wörden und Carsten Springmann am Tisch die Klingen kreuzten. Beim 0:3 gegen Martin Kück fand Marcus Groß von Anfang an kein Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. In vier Sätzen verlor Dietmar Hahn seine Partie gegen Arne Schlösser. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Zwischenzeitlich konnte Michael Langhof zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Markus Heß aber trotzdem deutlich mit 1:3. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum deutlichen 9:4-Sieg.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 23.10.2021 gegen den TTC Hutbergen, während der VfL Fredenbeck am 30.10.2021 gegen den VfL Sittensen antritt.

Punkte:
TSV Holßel/TSV Midlum (SG)
Doppel: tom Wörden / Groß (1), Hahn / Langhof (0), Redelfs / Scheper (0)
Einzel: U. Wörden (1), M. Groß (0), D. Hahn (0), M. Langhof (0), R. Redelfs (1), J. Scheper (1)
VfL Fredenbeck
Doppel: Kück / Wölpern (1), Springmann / Jahnke (0), Schlösser / Heß (1)
Einzel: C. Springmann (2), M. Kück (1), A. Schlösser (2), M. Heß (2), K. Wölpern (0), M. Jahnke (0)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.10.2021 (00:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").